

Der Bachelorstudiengang Kunstpädagogik an der HBK Braunschweig

Das Studium an einer Kunsthochschule bietet Zugang zur Welt der Kunst und zur eigenen künstlerischen Praxis. Der Studiengang Kunstpädagogik professionalisiert für die Lehrtätigkeit an der Schule oder in der Kunstvermittlung. Ziel ist es, eine eigene künstlerische Position zu erarbeiten und Übersetzungsvorgänge zwischen Kunst und Pädagogik zu erproben und wissenschaftlich zu reflektieren, wie sie das Fach Kunst heute in der Schule und in anderen Bildungskontexten erforderlich macht.

Der Studiengang Kunstpädagogik kombiniert den hohen Anteil künstlerischer Praxis mit einem vielfältigen, zeitgemäßen Lehrangebot zur Kunstdidaktik und weiteren Fachdisziplinen wie der Kunstwissenschaft. Einführungskurse in den Werkstätten der HBK Braunschweig führen in unterschiedliche Materialstoffe, Gewerke und Medien ein und professionelle Beratungen unterstützen in der fachgerechten Umsetzung von individuellen künstlerischen Projekten. Zeitgenössische Entwicklungen in der Kunst stellen ein breites Erfahrungs- und Wissensfeld bereit. Die Struktur des Studiums trägt in künstlerisch-ästhetischer, sozialer und wissenschaftlich-theoretischer Weise zum Selbst- und Weltverstehen bei. Die enge Verschränkung von Kunst, Theorie und Vermittlung ermöglicht es den Studierenden, im Bachelorstudium die Nähe zu lebensweltlichen Themen und gesellschaftlicher Relevanz wahrzunehmen und herzustellen.

Was kommt nach dem Studium?

Für eine Lehrtätigkeit an Gymnasien oder Gesamtschulen im Unterrichtsfach Kunst ist der erfolgreiche Bachelorabschluss Grundvoraussetzung für ein anschließendes Masterstudium und den späteren Zugang zum schulischen Vorbereitungsdienst.

Der Bachelorabschluss befähigt zu institutioneller (Schule, Museum, Stadtteilzentrum, Altersheim, Theater u. v. m.) sowie außer-institutioneller Kunstvermittlungsarbeit (freiberufliche Projekte, art as community work, Prozessbegleitung, etc.).

Herausgeber HBK Braunschweig, Kommunikation und Medien. Gestaltung Katharina Gattermann, C. Nina Petri
Abbildung Braunschweig PROECT'S 2017-2018 »Nothing Always Body«. Werk von Levant Kurt; »Gordischer Knotenk
Foto Valentin Wedde. Stand Januar 2022

Kunst päda gogik

Bachelor of Arts

Informationen

Abschluss

Bachelor of Arts

Regelstudienzeit

8 Semester

Neben-/Zweifächer

Darstellendes Spiel (*an der HBK Braunschweig, in Kombination mit Darstellendem Spiel kann Kunstpädagogik auch als Zweitfach studiert werden*)

Deutsch, Englisch, Geschichte, Mathematik, Physik, Chemie (*an der TU Braunschweig*)

Künstlerisches Studium in Grundklassen der Freien Kunst und im jahrgangsübergreifenden Plenum

Pflichtmodule

Künstlerisches Denken und Handeln, Kunst lehren und lernen, Material, Verfahren, Übersetzung, Kunstwissenschaft, Praktika, Profildbereich

Unterrichtssprache

Deutsch

Studienform

Vollzeitstudium

Studienbeginn

Wintersemester

Bewerbungsfrist

jährlich 1. Februar – 15. März

Zulassungsbeschränkung

für die Neben-/Zweifächer

Kontakt

HBK Braunschweig
Zentrale Studienberatung
Johannes-Selenka-Platz 1
38118 Braunschweig
Telefon +49 (531) 391 92 69
studienberatung@hbk-bs.de
beraten.hbk-bs.de

Voraussetzungen

- / Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife Gestaltung oder Hochschulzugangsberechtigung aufgrund beruflicher Vorbildung
- / Nachweis der besonderen künstlerischen Befähigung
- / Mindestalter: 17 Jahre
- / Studienbewerber*innen aus dem nicht-deutschsprachigen Ausland benötigen einen Sprachnachweis (Internationale Zeugnisse müssen vor der Bewerbung von *uni-assist* bewertet werden).
- / Das Zweitfach Englisch erfordert einen Sprachnachweis spätestens zum Studienbeginn an der TU Braunschweig.
Für das Zweitfach Darstellendes Spiel ist gesondert die besondere künstlerische Befähigung nachzuweisen.
- / Die Fortsetzung des Studiums in einem höheren Fachsemester setzt eine individuelle Studienfachberatung voraus.

Die Bewerbung an der HBK Braunschweig erfolgt in mehreren Schritten, in deren Verlauf Studienbewerber*innen die »besondere künstlerische Befähigung« nachweisen. Dies geschieht durch die Bewerbung mit einer Mappe und die erfolgreiche Teilnahme an der Zugangsprüfung. Hierfür sind folgende zwei Schritte nötig:

Bewerbung

1. Online-Bewerbung über die Website der HBK Braunschweig bis 15. März einschließlich Hochladen der digitalen Bewerbungsunterlagen und des Motivationsschreibens im Online-Bewerbungsportal
2. Abgabe der Mappe (persönlich oder per Versand)
Hinweis: Die Mappe muss bis 31. März in der Hochschule eingegangen sein. Informationen und Termine für die persönliche Abgabe der Mappe werden auf der Website veröffentlicht.

Portfolio

Das Portfolio (Mappe) besteht aus

- / einem Motivationsschreiben (1–2 DIN A4 Seiten) und soll die Gründe für die Studiengangswahl bzw. das angestrebte Lehramt thematisieren und
- / mindestens 20, höchstens 30 selbstgefertigte künstlerische Arbeiten im Original (max. DIN A 0) aus frei wählbaren Bereichen wie Zeichnung, Malerei, Plastik, Grafik, Druckgrafik, Collage, Montage, Fotografie, Film/Video, Digitaldruck, Laser- oder Tintenstrahldruck (sofern die Drucke technischer Träger der künstlerischen Arbeit sind) sowie akustische Medien.

In der Gesamtheit sollen die Arbeiten zeigen, was Bewerber*innen bewegt und mit welchen Themen sie sich auseinandersetzen. Die persönliche künstlerische Herangehensweise, mit welcher die selbst gewählten Fragestellungen abseits von Standardlösungen untersucht werden, soll zum Ausdruck kommen.

Aktuelle Hinweise zur Bewerbung und weitere Informationen zur Mappe

<http://bewerben.hbk-bs.de>



Hinweis

Wurde der Nachweis der besonderen künstlerischen Befähigung bereits an der HBK Braunschweig erbracht, so gilt dieser für drei auf das Aufnahmeverfahren folgende Zulassungstermine, sodass nur die Online-Bewerbung erforderlich ist. Eine Bewerbung mit Mappe und erneute Teilnahme am Aufnahmeverfahren ist jedoch auch möglich.